

Turn- und Gesangverein Reusten



Turn- und Gesangverein Reusten · 7403 Ammerbuch 4

7403 Ammerbuch 4 - Reusten

Telefon Vereinsheim 07073/7922

Telefon Vorstand 07073/6449

Den, 08.03.1990

J a h r e s b e r i c h t 1 9 8 9

vorgelegt zur Jahreshauptversammlung am 9. März 1990

Liebe Vereinsmitglieder,

es hat sich in den letzten Jahren eingespielt, daß zum einen die Berichte schriftlich vorliegen und daß zum anderen der Vorstand einen kurzen Überblick über das abgelaufene Vereinsjahr gibt.

Unsere zahlenmäßig größte Abteilung - die Handballer - ist in diesem Jahr in den Rundenspielen nicht ganz so erfolgreich gewesen wie wir es bisher gewohnt waren. Doch unser Turnier war auch in diesem Jahr der Höhepunkt für die gesamte Vereinsfamilie. Planung und Durchführung sind von der Vorstandschaft hervorzuheben und der Dank und die Anerkennung gebührt den Organisatoren und den vielen Helfern.

Das Turnier 1990 wird uns wieder alle fordern und ich hoffe auf die Mitarbeit wieder vieler Mitglieder.

Die Sänger hatten wie immer einen gefüllten Terminplan. Ich möchte an dieser Stelle erneut die Bitte aussprechen und an die Männer in Reusten die Aufforderung richten sich zu überlegen mit uns gemeinsam zu singen. Wir sind kein Profi-Chor und Dienstagabends ist neben den Chorproben genügend Zeit für ein Gespräch bei Bier oder Wein und dem von unserer Wirtin liebevoll bereiteten Vesper. Am 26. Mai feiern die Sänger das 70-jährige Jubiläum und es wäre schön, wenn der Chor stimmungsgewaltiger auftreten könnte.

Die Freizeitaktivitäten Freitagabends erfreuen sich weiterhin regen Zuspruchs, doch ist noch Platz für neue Fitnessfans.

In der Vorstandschaft und im Ausschuß stehen Neuwahlen an und ich bin besonders glücklich, daß bei Zustimmung der Vollversammlung daraus Wiederwahlen werden können. Alle bisherigen Amtsinhaber stellen sich dem Verein erneut zur Verfügung. Herzlichen Dank an dieser Stelle.

Ich wünsche unserer Hauptversammlung einen regen, harmonischen Verlauf und dem Gesamtverein ein erfolgreiches Jahr.

R. Schulz

Ausgaben		
4000	Abt.-Herdahl	212,-
4001	Trenner Kassen	4.200,-
4002	Verbandsleiter Kassen	1.000,-
4003	Kassenkassiere	1.219,-
4004	Kassengeld zu Turnieren	355,-
4005	Schiedsrichter	2.000,-
4006	Jugendherdahl	322,-
4007	Verbandsleiter Jugendmannschaften	2.000,-
4008	Fürsorge Jugendherdahl	887,-
4009	Kassengeld Jugendturniere	185,-
4010	Bälle und Trikots (Bälle Aktiv, Total)	2.684,-
4011	AM-Hausarbeit	80,-
4012	Turnierleiter	752,-
4013	Abt.-Turnen	127,-
4014	Abt.-Herdahl	2.000,-
4020	Stangeabteilung	2.000,-
4200	Verbindungen	2.000,-
4300	Werkkosten	116,-
4400	Beträge zu Verbinden	1.552,-
4500	Einserfrage	846,-
4610	Dividenden	75,73
4700	Betragsanahmen	1.000,-
4750	Zuschüsse	640,-
4800	Spenden	2.700,-
4900	Verbindlichkeiten	2.000,-
8000	Erträge	1.108,-
8100	Erträge	2.000,-
8200	Erträge	157,-
8210	Geschenke	780,-
Verlust/Gewinn		2.010,-

Abteilung Handball

Auf sportlichem Feld brachte das zu Ende gehende Berichtsjahr 1989/90 den **männlichen Aktiven** nicht den erhofften Erfolg. Zunächst waren sie nach Verpflichtung **Eberhard Rademachers** als Trainer für die 1. Mannschaft zuversichtlich und hochmotiviert in die Hallenrunde 1989/90 gestartet. Die anfängliche Euphorie mußte jedoch bald allgemeiner Ernüchterung weichen, da sich zeigte, daß Trainer und Mannschaft nicht die Erwartungen erfüllen konnten, die in sie gesteckt worden waren. Mittlerweile hat sich die 1. Männermannschaft, die derzeit im Mittelfeld der **K I** steht, nach Rücksprache mit dem Vereinsvorstand von ihrem Trainer getrennt. Hoffentlich hat die nötig gewordene Trainersuche bald Erfolg, damit baldmöglichst mit dem Training zur nächsten Hallenrunde begonnen werden kann.

Die **Ib Männermannschaft** unter ihrem Coach **Jürgen Müller** rangiert im oberen Tabellendrittel der **K 3**.

Schwer hatte auch die **I. Frauenmannschaft** zu tragen: Die mit sechzehn Spielerinnen in die **Bezirksliga**-Runde gestartete Mannschaft hatte bis zu zehn Ausfälle durch Verletzungen und Schwangerschaften zu verkraften, was in der aktuellen Tabelle zum 6. Rang führte, anstatt zu dem anfangs erhofften Platz im vorderen Tabellendrittel. Auch hier ist auf einen schlagkräftigen Wiederaufbau zur nächsten Saison zu hoffen.

Die **Ib Frauen** belegen zur Zeit einen guten 3. Platz in der **K 2** und können mindestens den 2. Platz erkämpfen.

Im **Jugendbereich** können erstmals seit einigen Jahren wieder vermehrt Zugänge in den jüngeren und jüngsten Jahrgängen begrüßt werden, was sicher nicht nur ein Resultat gezielter Werbung, sondern auch auf hervorragende Arbeit der Jugendtrainer **Frieder, Jürgen und Karin Böckle, Anette Eipper, Ulrich Klein, Reiner Sautter und Eugen Krauß**, zurückzuführen ist.

Froh sind wir, daß **Florian Eck** und **Torben Schuster**, zwei erst kürzlich vom Sportkreis Tübingen geehrte Individualsportler, immer noch durch Kameradschaft, Teamgeist und Erfolge ihrer Mannschaften motiviert sind, weiter den Handballsport zu betreiben.

Ambitionen auf die Kreismeisterschaft können im Moment noch die **weibliche A- und B-Jugend** haben. Dazu müßten sie nochmals alle Kräfte mobilisieren, um ihre restlichen Begegnungen zu gewinnen. Dafür wünscht die Abteilung viel Glück und Erfolg.

Auch unsere Jüngsten, die **Minis, D- und C-Jugendlichen**, befinden sich im sportlichen Aufwind. Die **männliche D-Jugend** liegt sogar schon auf Platz 2 der Tabelle.

Sollte die Jugendarbeit in den kommenden Jahren weiterhin erfolgreich aufgebaut und fortgeführt werden können, so braucht es uns um die Zukunft des Handballsports in Reusten nicht bange zu sein.

In diesem Zusammenhang gilt unser Dank den engagierten **Betreuern, Trainern und Eltern**, ohne die diese Arbeit nicht möglich wäre. Wünschenswert wäre allerdings eine stärkere Entlastung der durch verschiedene Aufgaben in Anspruch genommenen Betreuer (Aktive, Schiedsrichter und Trainer) durch ältere Vereinsmitglieder, die ihren reichhaltigen Erfahrungsschatz an unsere Jugend weitergeben könnten und auch sollten.

Was ganz wichtig ist: Wir brauchen wieder neue Schiedsrichter, da uns ansonsten Mannschaften gestrichen werden können. Auch hier können erfahrene Leute die Vereinsarbeit kräftig unterstützen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den momentan acht für den Verein aktiven Schiedsrichtern für ihre ausgleichende Arbeit ganz herzlich bedanken.

Das größte Ereignis neben dem "normalen" Rundenbetrieb ist nach wie vor unser Turnier auf dem Sportplatz.

Es wurde auch letztes Jahr wieder ein von allen Gästen gelobtes Fest. Unter bewährter Leitung von **Egon Bahlinger** und mit Hilfe der **Sänger** und **Faustballer** sowie vieler **Vereinsmitglieder** ging die gesamte Organisation harmonisch und routiniert über die Bühne. Auch dafür allen **Beteiligten** nochmals ein herzliches **Dankeschön**.

Auch das Turnier 1990 wird wieder am 16. und 17. Juni stattfinden und wir hoffen, daß alle wieder mit vereinten Kräften dabeisein werden.

Weitere Aktivitäten im vergangenen Jahr waren u.a. eine Altpapiersammlung, verschiedene Turnierbesuche, Senioren-Großfeldtag, Dorfturnier, Weihnachtsfeier.

Erfreulich ist auch die konstruktive Zusammenarbeit mit dem **Vereinsausschuß**, bei dem die Handballabteilung trotz mancher auftretender Mängel immer wieder Unterstützung findet.

Zum erfolgreichen Verlauf der Hallenrunde und vor allem zum leiblichen Wohl der leider nicht immer zahlreich erschienenen Zuschauer hat auch das Bewirtungsteam **Renate, Sabine, Ursel und Volker** erheblich beigetragen. Wir danken ihnen für ihre Mühe und hoffen, weiter so gut gepflegt zu werden wie gewohnt.

Mit dem Dank an die **Fahrer** der Jugendmannschaften, **fahrende Eltern**, an unsere **Schiedsrichter**, an **Betreuer, Trainer, Sponsoren** und nicht zuletzt mit dem Dank an **diejenigen**, die ohne offizielles Amt im vergangenen Jahr so engagiert mitgearbeitet haben, verbinden wir den Wunsch und die Hoffnung für ein erfolgreiches Handballjahr 1990 des TGV Reusten.

Für die Handballabteilung
gez. Hannelore Häfele

Jahresbericht 1989/90

Männer I. Mannschaft

=====

Nach langen Jahren konnte mit Eberhard Rademacher für die 1. Mannschaft ein " Auswärtiger " Trainer verpflichtet werden. Nachdem man eine intensive Vorbereitung hinter sich hatte, versuchte sich die Mannschaft mit wechselndem Erfolg auf verschiedenen Turnieren. In Winterbach wurde der 4. Platz belegt, in Rottenburg der 1. und in Hinrichsfehn (Ostfriesland) der 2. Platz.

Die ersten zwei Spiele der Runde 89/90 wurden mit einem 4 : 0 Punkte Erfolg beendet. Dieser Anfangserfolg wurde jedoch durch darauffolgende Niederlagen unterbrochen und die 1. Mannschaft fand sich mit 6 : 6 Punkten bald auf dem Boden der Tatsachen wieder.

Weitere Niederlagen und vier am grünen Tisch verlorene Punkte, sorgten für ein gespanntes Verhältnis zwischen Trainer und Mannschaft. Die sich in dieser Situation noch stärker bemerkbar machende mangelnde Fachkenntnis führte schließlich zu dessen vorzeitiger Entlassung.

Für die kommende Saison ist ein Neuaufbau mit den jungen Spielern der jetzigen 1. Mannschaft und den nachrückenden A-Jugendlichen mit neuem Trainer geplant.

Es spielen:

1. Christoph Bühler
12. Lutz Bühler
16. Andreas Wachter
2. Ingolf Weimer
4. Jürgen Böckle
6. Martin Gesk
7. Günter Krauß
8. Eugen Krauß
9. Alfred Schmollinger
10. Ulrich Klein
11. Rainer Sautter
13. Klaus Sautter
14. Hans-Joachim Fritz
15. Jochen Maurer

Ausgeholfen haben: Jürgen Weimer, Thomas Bahlinger
und Matthias Gauss.

Sponsor: Trikot: Rolf Krauss

Training: Bernd Wörz

Hallenrunde 89/90

Nach einem sehr guten Start in die Hallenrunde 89/90 brachte das 4. Spiel gegen die 1b der Nagolder die ersten Minuspunkte ein, die aber im Rückspiel mit viel Kampfgeist mit einem 8:4 Sieg wieder ausgeglichen wurden. Danach konnten wieder alle Spiele, bis auf das gegen Oberjesingen/Kuppingen, relativ sicher gewonnen werden. Bei jetzt noch vier ausstehenden Spielen steht die Mannschaft im Moment auf Platz 3. Die Aussichten, bis zum Schluß der Hallenrunde den 2. Platz zu erreichen, stehen jedoch sehr gut.

Die Mannschaft:

Lisbeth Madsen, Hannelore Häfele, Regina Kusyschyn, Martina Böckle, Monika Hoffmann, Birgit Gauss, Elke Hiller, Ingrid Flemming, Pascal Cancik, Karin Hiller und Steffi Kollakowski.

Trainer: Frieder Böckle

Frauen Bezirksliga

Vorbereitet wurde die Hallenrunde 89/90 mit folgenden Turnieren:

- Ostdorf
- Reusten (2. Platz)
- Winterbach
- Trossingen (1. Platz)

Dabei wurde die Kameradschaft gestärkt und so konnten wir mit 16 motivierten Spielerinnen die Saison starten. Doch der erfolgreiche Beginn und damit die Aussicht auf einen der vorderen Tabellenplätze wurde durch 10 Ausfälle (Schwangere, Verletzte und Abspringer) zunichte gemacht. Mit Unterstützung von Frauen der 1b und ehemaligen Spielerinnen wurde dieses Problem gelöst und so kann die Runde mit voller Besetzung beendet werden. Trotz dieser Schwierigkeiten und viel Ärger haben wir in Ingolf einen Trainer, der sich unermüdlich für uns einsetzt.

<u>Tabelle:</u>	1. Magstadt	Tore: 255:173	Punkte: 26: 4
	2. Hirsau	183:139	23: 5
	3. Nebringen	177:142	16: 8
	4. Leonberg/Elt.	174:159	15:13
	5. Sindelf. 1c	149:142	13:11
	6. Reusten	110:119	11:11
	7. Waldhaus	132:165	10:16
	8. Ehingen	117:156	6:16
	9. Nagold	122:153	6:22
	10. Neuhengstett	91:163	2:22

Es spielten: Anette Eipper, Ilona Pfob
Karin Böckle, Gabi Büchsenstein, Sabine Maurer, Christel Weimer, Ursula Kurz, Jutta Sautter, Susi Sautter, Heidi Beck, Carola Bahlinger, Sigrid Notter, Regine Hörrmann, Christa Amann, Martina Notter, Jutta Klein, Anja Meslin, Claudia Häfele, Brigitte Kurz
und die Frauen 1b

Trainer: Ingolf Weimer

Jahresbericht der weibl. A-Jugend 1989/90

Hochmotiviert ging die weibliche A-Jugend in die Hallensaison 89/90 der Bezirksliga. Daß diese Einstellung der spielerischen Leistung zugute kam, zeigte sich nach den ersten fünf Spieltagen, die erfolgreich und mit einem Torverhältnis von 75:21 beendet wurden.

Durch Niederlagen gegen Hirsau und Nagold wurde man jedoch vom ersten Tabellenplatz verdrängt, und auch die vorher erwähnte Einstellung sank bei einigen Spielerinnen mit nach unten.

Nach elf Spieltagen bleibt zu hoffen, daß die komplette Mannschaft mit ihren 18:4 Punkten und einem 163:61 Torekonto im Training und bei den restlichen drei schweren Spielen, etwas eifriger zur Stange hält. Erst dann, mit einer mannschaftlichen Geschlossenheit und den noch fehlenden 6 Punkten, kann man vom "undankbaren 2. Platz" auf den ersten Tabellenplatz steigen.

Weibl.A-Jugend 89/90:

Anika Bader, Judith Gauss, Cordula Eck, Silke Weimer, Martina Bauer, Stefanie Sautter, Sonja Raisch, Cornelia Brenner

Ein Dankeschön den Aushilfen Britta Jensen und Ute Hiller, die ihre Sache sehr gut machten.

Trainer: Eugen Krauß

Frauenmannschaft 1b

Abschlußtabelle Hallenrunde 1988/89:

1. SV Magstadt 1b	Tore: 210:105	Punkte: 27: 1
2. SV Holzgerlingen	198:110	23: 5
3. TGV Reusten 1b	180:118	18:10
4. VfL Nagold 1b	111: 97	15:13
5. SG Leo./Elt. 1b	98:131	11:17
6. BC Waldhaus 1b	127:160	8:20
7. TV Pfalzgrafenweiler	126:199	6:22
8. SV Aidlingen 1b	74:204	4:24

Turnier-Sommer 1989

Vier Turniere besuchte die 2. Frauenmannschaft im Sommer 1989 (Ostdorf, Bochum, Geroldsau und Rottenburg).

In Geroldsau wurde von sechs Mannschaften ein guter 3. Platz hinter Rielasingen und Baden-Baden erreicht. Besonders zu erwähnen ist, daß Trainer Frieder Böckle, Anette Eipper und Karin Böckle direkt vom Landesturnfest in Heilbronn zum Turnier nach Geroldsau kamen.

Beim Turnier in Rottenburg erreichten die Frauen den 4. Platz und beim Turnier in Bochum, das über zwei Tage ging, wurde der 3. Platz belegt.

Männliche C- und D-Jugend

Am Anfang dieser Runde, als es noch keine C-Jugend gab, spielten wir uns den 1. Platz auf dem Reustener Turnier ein. In der Hallenrunde meldete unser Trainer Ulrich Klein eine C- und eine D-Jugend an, da es doch schon ältere und erfahrene Spieler gab.

In der C-Jugend ging es ziemlich rund zu, da sich die körperliche Überlegenheit der Gegner bemerkbar machte. Dennoch konnten wir uns auf dem 6. Platz von insgesamt 9 Mannschaften festspielen. Jetzt, da viele 77er und 78er in der Mannschaft sind, ist die D-Jugend ziemlich stark, sie liegt auf dem 2. Platz. Kurz vor dem Ende der Hallenrunde fand sich nicht nur ein neuer Spieler aus der DDR ein, sondern auch ein neuer stellvertretender Trainer. "Rainie", ein erfahrener Spieler aus der Ersten Mannschaft des TGV Reusten, trainierte uns über den Zeitraum wo unser bisheriger Trainer Ulrich Klein im Urlaub war. "Rainie" machte seine Sache genauso gut wie Ulrich.

Aber:

Wir trafen uns nicht nur zum Trainieren, sondern auch so, auf kleineren selbstorganisierten Festen. Ulrich war auch so gut, uns ein paarmal ins Hallenbad, Freibad und Kino auszuführen.

Trainer: Ulrich Klein, Stellv. Rainer Sautter

Spieler: Gerd Schöttke, Torben Schuster, Florian Eck, Daniel Gauss, Florian Wagner, Dietmar Wolf, Tobias Wagner, Nicky Aurich, Simon Wagner, Alexander Nicolai, Ralf Mayer, Tilo Netzel, Mark Schick, Dirk Strauss, Lothar Netzel, Daniel Faßnacht

Torwart: Jürgen Gauss

Ich danke im Namen der Mannschaft Ulrich Klein und Rainer Sautter für ihre aufgeopferte Zeit!

gez. Gerd Schöttke

Weibliche-B-Jugend

Der Abschluß der weiblichen C-Jugend, die altersbedingt jetzt weibliche B-Jugend ist, war das Turnier in Reusten. An unserem Jugendturnier belegten sie hinter Weilstetten einen hervorragenden 2. Platz.

Vom 14. bis 16. Juli 1989 machte die Mannschaft eine dreitägige Freizeit am Achernsee, bei der Trainer Frieder Böckle von Elke Hiller tatkräftig unterstützt wurde. Diese wiederum wurde von der Mannschaft begeistert aufgenommen.

Hallenrunde 1989/90

Nachdem die ersten zwei Spiele gewonnen wurden, kassierte man in Böblingen die bis jetzt einzige Niederlage. Sollte das Rückspiel gegen Böblingen, das am 18.03.90 in Nebringen stattfindet, gewonnen werden, müsste man gegen Böblingen Entscheidungsspiele um die Kreismeisterschaft austragen. Die restlichen Spiele müssten eigentlich gewonnen werden.

Die Mannschaft:

Britta Jensen, Cornelia Przybisch, Carmen Teufel, Bettina Belser, Ute Hiller, Steffi Kreher, Dagmar Cohrs, Tanja Wagner, Monika Brenner, Manuela Maier, Melanie Schmid und Jutta Teufel.

Trainer: Frieder Böckle

Minis

Nach mehrjähriger Pause gelang es Jürgen und Karin Böckle, Anfang 1989 durch Werbung und Mundpropaganda endlich wieder eine Minihandballgruppe auf die Beine zu stellen. Bis Mitte des Jahres wuchs die Gruppe auf 15 Kinder an, so daß man wieder am Spielbetrieb teilnehmen konnte. Durch den Altersunterschied von 5 - 12 Jahren mußte man die Gruppe aufteilen in weibl. D-Jugend und Minis. Jürgen Böckle übernahm dann die weibl. D-Jugend und bei den Minis kam Anette Eipper dazu, die jetzt die 5 - 7jährigen betreut und Karin Böckle die 8- und 9jährigen.

An den bisher teilgenommenen Spielfesten konnte man schon einige Erfolge erzielen.

Auf Grund nochmaliger Werbung wuchs die Teilnehmerzahl auf 17 Kinder an. 11 Kinder im Alter von 8 und 9 Jahren und 6 Kinder im Alter von 5 - 7 Jahren.

Erfreulich ist, daß die Kinder nicht nur aus Reusten kommen, sondern auch aus anderen Teilgemeinden Ammerbuchs.

Karin Böckle und Anette Eipper

Weibliche D-Jugend

Nachdem man endlich mal wieder 8 Spielerinnen zur Verfügung hatte, entschloß man sich wieder eine weibliche D-Jugend zu melden. Daß die geringe Anzahl ein Risiko war, darüber war man sich im klaren. Da dann nicht immer alle Zeit hatten und auch zwei wieder absprangen, mußten 4 Spieltage in Unterzahl gespielt werden. Diese Spiele gingen natürlich klar verloren. Es konnten bis jetzt nur 3 Punkte auf der Habenseite verbucht werden. Der vorletzte Tabellenplatz sagt somit nichts über den tatsächlichen Leistungsstand aus. Nachdem aufgrund der Werbekampagne zwei Neuzugänge kamen, hofft man am letzten Spieltag mal vollzählig antreten zu können und endlich mal wieder zu punkten. Zur jetzigen Mannschaft gehören: Katrin Aurich, Suna Keser, Angelika Layer, Katia und Sonia Kukoly, Suna Dilar, Tina Lange.

Trainer: Jürgen Böckle

Bericht - AH-Handballmannschaft in Stichworten

Rückblick über Aktivitäten im Berichtszeitraum

- Teilnahme an der Hallenrunde 88/89 Senioren I
- Teilnahme an verschiedenen Kleinfeldturnieren in der näheren und weiteren Umgebung.
- Ausrichtung des AH-Großfeldturniers für den Handballbezirk Nagold und Teilnahme an den Spielen.
- Teilnahme an der Hallenrunde 89/90 Senioren II (über 40 Jahre).
- Wöchentliche Trainingsstunden, mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr, unter fachkundiger Leitung von Friedrich Böckle.

Bemerkungen

- Dieses Sportangebot wird von den Interessierten mit unterschiedlichem Engagement angenommen.
- Allen, die regelmäßig dabei sind, verhilft es zur Erhaltung ihrer Fitneß und Steigerung ihres Wohlbefindens.
- Herzlichen Dank allen Aktiven Herren (AH) und ganz besonders unserem Frieder.

Ausblicke

- + Ausrichtung des letzten Spieltages der Hallenrunde 89/90 am 18. März 1990 in der Sporthalle Nebringen mit anschließendem Mittagessen für ca. 160 Personen. (Zuschauer sind herzlich eingeladen!)
- + Teilnahme an verschiedenen Kleinfeldturnieren (Termine sind noch nicht festgelegt).
- + Ausrichtung des diesjährigen AH-Großfeldturniers in Reusten am **20. Mai** 1990.
- + Gruppenreise nach Budapest mit kulturellen Aspekten und sportlichen Begegnungen im August 1990.
Nachdem wir bereits vor drei Jahren gemeinsam "Die Goldene Stadt" Prag erlebt haben, möchten wir in diesem Sommer "Die Perle der Donau" kennenlernen.

Bemerkungen

Für die AH ist Sport die schönste Nebensache der Welt. Dennoch erwarten wir durch regelmäßige, gemeinsame sportliche Betätigungen auch gesundheitsfördernde Auswirkungen und einen Beitrag zur Steigerung der Lebensfreude. Die Möglichkeiten, durch Sport eine Bereicherung und Harmonisierung der Persönlichkeit zu bekommen, sind vielfältig. Man darf nur nicht erwarten, daß sie einem hinterherlaufen, sondern muß immer selbst initiativ werden. Wichtig ist uns, wie bei den meisten Dingen im Leben, die richtige Dosierung.

Karl Sautter

Thomas Schwarz

Bericht der Faustballabteilung

Liebe TGV-Mitglieder,
auch im Jahr 1989 zeigte sich wieder, daß der "Jedermann-Sportabend", freitags von 20.30 - 22.00 Uhr, eine notwendige Einrichtung ist. Gymnastik, intensive Faustball- und andere Ballspiele gestalten den Freitagabend.

Interesse, Ehrgeiz und gute Stimmung ist jedesmal bei Jung und Alt vorhanden.

Nach getaner sportlicher Aktivität kommt beim anschließenden gemütlichen Beisammensein die Diskussion auch nicht zu kurz. Nicht nur am Freitagabend ist die Faustballgruppe beisammen, es werden auch andere Aktivitäten unternommen, wie z.B. Radtouren, Wanderungen, Schwimmen, ...

Bei all den Unternehmungen zeigt sich auch, daß ein Altersunterschied kein Grund ist, hier in der Faustballgruppe nicht tätig zu sein.

Für die letztjährige sportliche und gesellige Zusammenarbeit möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Der Abteilungsleiter

Jahresbericht der Gesangsabteilung 1989

- 27.02.89 Unserem Ehrenmitglied Wilhelm Roth, sangen wir zu seinem 80. Geburtstag einige Lieder vor seinem Haus.
- 04.03.89 Gautag in Riederich, wobei sich eine Abordnung unseres Vereins beteiligte.
- 10.03.89 Hauptversammlung im Vereinsheim
Mit 2 Liedern eröffnete die Gesangsabteilung die Versammlung. Karl Faßnacht wurde an diesem Tage für sein 60. jähriges Sängerjubiläum vom Sängerbund geehrt.
- 02.04.89 Senjorennachmittag im Vereinsheim
Der schon zur Tradition gewordene Nachmittag fand auch in diesem Jahr für unsere älteren Vereinsmitgliedern, sowie der Frauen unserer verstorbenen Mitgliedern statt.
Bei Gesang, Kaffee, Kuchen und einem guten Viertele, wurde der Nachmittag mit uns Sängern recht gemütlich.
- 29.04.89 Ammerbucher Senjorennachmittag in der Turnhalle Reusten
Die Sängerabteilung übernimmt die Bewirtung und einige Liedbeiträge.
- 30.04.89 Die Sängerabteilung besuchte das Frühjahrskonzert in Oberndorf.
- 09.05.89 Unserem Sängerkameraden Karl Faßnacht, brachten wir zu seinem 75. Geburtstag ein Ständchen.
- 11.06.89 Ammertal-Schönbuchtreffen
Das diesjährige Chorgemeinschaftstreffen fand in Pfäffingen statt. Die Sänger nahmen auch in diesem Jahr daran teil.
Nach dem gemeinsamen Auftritt der Männerchöre, sangen wir noch 2 Lieder.

- 25.06.89 Eine Abordnung mit der Fahne nahm am Historischen Festzug (Listjahr) in Reutlingen teil.
Eine weitere Abordnung ging nach Tübingen zum Silcher Geburtstag.
- 20.08.89 Zum 50. Geburtstag brachten wir unserem Vorstand Rüdiger Schulz, ein Ständchen vor seinem Haus.
- 05.09.89 Beerdigung von unserem Ehrenmitglied Wilhelm Roth.
Wir begleiteten ihn auf seinem letzten Gang und sangen 4 Lieder.
- 17.09.89 Gauwandertag in Entringen
Eine Abordnung mit 3 Sängern und derer Frauen besuchten den Gauwandertag in Entringen.
- 19.11.89 Volkstrauertag
Wie in jedem Jahr, haben die Sänger die Totenehrung der in den 2 Weltkriegen Gefallenen und Vermissten, den Gottesdienst in der Kirche mit 2 Liedbeiträgen, umrahmt.
- 25.11.89 Sängerabend im Vereinsheim
Dazu wurde eingeladen, unser ehemaliger Dirigent Herrn Gesk mit Frau.
Nach einem gemeinsamen Essen haben wir noch einige Lieder vorgetragen.
- 25.12.89 In diesem Jahr haben wir den Weihnachtsgottesdienst mit 2 Liedern umrahmt.
- 26.12.89 Weihnachtfeier im Vereinsheim
Zur Eröffnung der Weihnachtfeier sangen wir auf der Bühne 3 Lieder.
Anschließend folgte ein Theaterstück.
- 14.01.90 Unserem Sängerkameraden Karl Heinz Häfele, brachten wir zu seiner Krankheit ein Ständchen.
- 19.01.90 Versammlung der Ammertal- Schönbuch Chorgemeinschaft in Reusten im Sporthaus.

Der Abteilungsleiter

Männer Ib

Auch die zweite Garnitur der Männer hatte regen Anteil am Spielgeschehen des vergangenen Jahres und trug ihren Teil zur Repräsentation des Vereines nach außen bei.

Nachdem die Hallenrunde '88/89 mit einem dritten Tabellenplatz und nur acht Minuspunkten überraschend gut abgeschlossen werden konnte, wollte man diese positive Phase auch über die Turniersaison während des Sommers halten und versuchte sich bei verschiedenen Turnieren in der näheren oder auch weiter entfernten Umgebung.

Schon beim ersten Turnier nach der Hallenrunde im April 1989 in Horb konnte man den positiven Trend erfolgreich fortsetzen, denn mit einer personellen Verstärkung aus der Ersten Mannschaft wurde man mit einem 8:7 Endspielsieg ungeschlagen Turniersieger.

Das zweite Turnier an Pfingsten in Ostdorf brachte jedoch den ersten Dämpfer, denn aufgrund sehr starker Gegner mußte man sich leider schon in den Gruppenspielen vom aktiven Turnierveschehen verabschieden.

Etwas besser lief es dann wieder in der Schillerstadt Marbach, wo man gleich mit einem Sieg startete, dann aber durch zwei darauffolgende Niederlagen ebenfalls das Turnier vorzeitig beenden mußte.

Einen Aufschwung erlebten die Ib-ler dann wieder in Winterbach, wo man in der Vorrunde 4:2 Punkte erreichte, dann aber nach einiger Rechnerei erkennen mußte, daß man, punktgleich mit zwei weiteren Mannschaften, aufgrund des schlechtesten Torverhältnisses wieder nicht über die Gruppenspiele hinaus kam.

In der Hallenrunde 1989/90 steht die Ib mit nunmehr 7:9 Punkten im Mittelfeld der Tabelle und dürfte sich bis zum Ende auch dort halten.

Für die Ib spielen derzeit:

Hansi Zeeb (TW), Jürgen Müller, Jürgen Weimer, Ulrich Böckle, Martin Hörrmann, Willi Egeler, Thomas Bahlinger, Thomas Brenner, Ralf Schöttke, Gerd Schill, Jochen Raisch, Klaus Thoni, Wolfgang Faßnacht

Für die Ib: Ulrich Böckle